

Daniel Müller
Dorfstrasse 65
9055 Bühler AR
079 916 99 22
daniel_mueller@mail.ch

Verein RHYBOOT
Frau Sandra Morgenstern, Bereichsleitung Wohnen
Bleichestrasse 2
9450 Altstätten SG

Bühler, 23. Juli 2026

Bewerbung als Betreuung Wohnen, 80 %, per 1. August 2026 oder nach Vereinbarung

Sehr geehrte Frau Morgenstern

Mit grosser Freude habe ich Ihr Inserat für die Stelle Betreuung Wohnen gelesen. Es hat mich sofort angesprochen, und ich bewerbe mich von Herzen gerne dafür.

RHYBOOT ist mir dabei keineswegs fremd. Mit meinem früheren Betrieb, der Müller Werbeproduktion GmbH, durfte ich Sie über Jahre hinweg als Kundin begleiten und verschiedene Beschriftungsaufträge für Sie umsetzen, unter anderem die Strassenstele «Etikette vo üs». Dabei habe ich RHYBOOT immer als besonders wertvolle und loyale Partnerin erlebt, und es würde mich sehr freuen, jetzt auf eine ganz andere, persönlichere Art Teil dieser Organisation werden zu dürfen.

Von 2016 bis 2025 habe ich meinen eigenen Betrieb in der Werbetechnik geführt und ihn 2025 bewusst verkauft. Dieser Schritt war für mich kein Ende, sondern ein Aufbruch. Ich möchte das Unternehmertum gegen eine Arbeit eintauschen, die spürbar sinnstiftend ist und direkt mit Menschen stattfindet. Diese Entscheidung erfüllt mich mit echter Freude. Parallel dazu habe ich mich zum Coach für Persönlichkeitsentwicklung und Krisenbegleitung auf Resonanzbasis ausgebildet, was meine Verbindung zur Arbeit mit Menschen noch vertieft hat.

Mein EFZ als Schrift- und Reklamegestalter, ergänzt durch den eidg. dipl. Werbetechniker HF, bringt mir die geforderte Grundausbildung. Über einen Führerausweis der Kategorie B verfüge ich selbstverständlich, unregelmässige Arbeitszeiten mit Wochenend- und Pikettdiensten schrecken mich nicht ab. Über zehn Jahre durfte ich als Unternehmer Führungsverantwortung tragen, unter anderem für zehn Lernende über die gesamte Zeit hinweg. Geblieben ist mir davon vor allem die menschliche Seite dieser Verantwortung, viel Sozialkompetenz, Teamfähigkeit und Flexibilität, und die Erfahrung, wirklich für Menschen da zu sein.

Was mich antreibt, ist der Wunsch, mit meiner Arbeit einen echten Unterschied im Leben von Menschen zu machen, nicht mehr mit Schrift und Werbung, sondern mit meiner Zeit und meiner vollen Aufmerksamkeit. Diesen Weg gehe ich konsequent weiter, sei es über eine Ausbildung zum dipl. Sozialpädagogen HF oder allenfalls über eine Lehre als Fachperson Betreuung. Welche Form es am Ende wird, ist für mich weniger entscheidend als die Richtung, für die ich mich mit ganzem Herzen entschieden habe. Eine Stelle wie die Ihre würde mir dabei den Freiraum geben, diesen Schritt in Ruhe und aus echter Überzeugung zu gehen, statt ihn zu erzwingen.

Eine Frage möchte ich Ihnen gerne vorab stellen. Könnten Sie mir sagen, ob eine Anstellung auf den aktuellen Jobbeschrieb, ähnlich wie ein Vorpraktikum, betreffend den geforderten Stunden für den Ausbildungsstart als Sozialpädagoge HF anerkannt und angerechnet werden kann?

Seit letztem Jahr betreuen meine Frau und ich ein Pflegekind. Diese Erfahrung hat mir Augen und Herz für die soziale Arbeit noch einmal neu geöffnet. Im Alltag erlebe ich, was es bedeutet, einem Menschen mit Geduld, Klarheit und echter Zuwendung zu begegnen, auch dann, wenn Situationen schwierig oder anstrengend sind. Gerade aus diesen Momenten ist mein Wunsch gewachsen, diese Arbeit professionell zu erlernen und daraus meinen Beruf zu machen.

Für ein Pensum von 80 % stehe ich Ihnen per 1. August 2026 oder nach Vereinbarung gerne zur Verfügung. Ich würde mich sehr freuen, Sie und Ihr Team persönlich kennenzulernen.

Freundliche Grüsse

Daniel Müller

Beilage: Lebenslauf